



Liebe Sportlerinnen und Sportler, Trainer, Funktionäre und Vorstände, Eltern und Kinder,

am Anfang waren wir alle ein wenig skeptisch und haben das Ausmaß des ganzen wohl unterschätzt. Mittlerweile dürfte klar sein, dass es sich hier um ein nicht zu aufhaltendes Virus handelt. Gem. den Meldungen des Robert-Koch-Instituts werden sich wohl die meisten damit anstecken und es nicht einmal merken. Dies heißt aber eben nicht, dass die großen Ansammlungen von Menschenmengen ungefährlich sind. Es geht einfach darum die Ausbreitung zu verlangsamen und die Gefährdeten zu schützen. Aufhalten lassen wird sich das Ganze wohl nicht. Dies alles habt ihr aber sicherlich selber in den Medien mitverfolgt.

Die Zeiten erfordern andere „Trainingsmaßnahmen“ als die Jahre vorher. Wir z.B. haben für die Kid's eine „Corona Challenge“ ins Leben gerufen. Damit kämpfen die Kinder zuhause gegen den Virus. Es werden Trainingspläne an die Eltern geschickt, und die wiederum können das ganze auf Video aufnehmen und uns zur Korrektur schicken. Wer das Training absolviert, bekommt Punkte hierfür und am Ende des ganzen bekommen die Kinder einen Pokal für den „Kampf gegen das Böse“. Natürlich kann man das Ganze auch in abgewandelter Form für die Erwachsenen machen.

Was allerdings schwerer wird nach dem Virus, und hier spreche ich aus Sicht aller Verbände, ist die Frage wie es weitergeht. Beiträge zahlen ja oder nein; viele dieser Fragen tauchen dieser Tage auf.

Das Netz ist voll mit Ratschlägen was zu tun ist. Ich denke das muss jeder für sich entscheiden. Aber grundsätzlich appelliere ich an alle Sportler, den Verein weiterhin zu unterstützen. Die Trainer waren in den letzten Jahren aufopferungsvoll für euch in deren Freizeit da und versuchen auch jetzt das alles am Laufen zu halten. Viele der Trainer leben von den Einkommen der Schulen und würden sonst kein Einkommen haben, während die meisten von uns noch Ihr Gehalt weiterhin bekommen.

Wir selber arbeiten im Hintergrund ständig an Terminplänen für „die Zeit danach“. Sobald alles vorüber ist werden wir euch die Termine bekannt geben. Im Moment haben wir noch verschiedene Turniere als geplant offen ab Mai. Ob wir diese wirklich durchführen oder auch verschieben, wird sich zeigen. Der Schutz der Sportler und deren Angehörigen steht hier jetzt erstmal an erster

Stelle. Selbst die US Open welche seit 1974 durchgeführt werden, sind dieses Jahr das erste Mal abgesagt worden. Aber es wird auch wieder anders.

Nutzt die Zeit für das Training, haltet euch fit. Auch dies hilft im Kampf gegen den Virus. Und dann sehen wir uns in ein paar Wochen/Monaten in alter Frische auf der Wettkampffläche/Dojo wieder und genießen unsere gemeinsame Zeit.

Stephanie & Sascha Schreiner  
Vice Präsident & World Präsident  
TDA Int'l